



blickfabrik *unterwegs* – Jahresprogramm 2017

Wenig bekannten ethnographischen Sammlungen auf der Spur



Samstag 11. März, 14:00 Uhr

„Wo Fäden zusammenlaufen“

Museum der Kulturen, Basel

Die technisch und künstlerisch faszinierenden Textilien in der Ausstellung „muster-gütig. Globale Spuren in der lokalen Ikat-Mode“ waren lange im Depot des Basler Museums und in einer Privatsammlung verborgen. Auf Basis ihrer Langzeitstudie auf der Insel Flores in Ostindonesien berichtet die Ethnologin Willemijn de Jong über die vielfältigen Verknüpfungen der Ikatfäden von den lokalen Weberinnen bis zur Basler Ausstellung.



Samstag 27. Mai, 14:00 Uhr

„Länderkunde auf dem Lande“

Musée régional La Sagne

Das Regionalmuseum in der Nähe von La Chaux-de-Fonds im Neuenburger Jura versteht sich als Kuriositätenkabinett im alten Stil. Roland Kaehr, langjähriger Kurator des Musée d'Ethnographie de Neuchâtel, enthüllt uns die Geheimnisse über die Herkunft der wundervollen Objekte aus Mozambique und Neukaledonien und über deren Sammler, die aus der Gegend stammen.



Samstag 23. September, 14:00 Uhr

„Schlüsselobjekte der Petrus-Schwestern“

Afrika Museum Zug

Das Afrika Museum, geführt von den Schwestern der St. Petrus-Claver-Sodalität, wurde 1906 von Maria Theresia Ledochowska gegründet. Das Ziel war – neben dem weltweiten Kampf gegen Sklaverei – die europäische Bevölkerung systematisch über die Probleme Afrikas aufzuklären. Wir suchen nach Antwort auf die Fragen, wer die Gründerin war, welche besonderen Objekte das Museum beherbergt und wie das Museum sein hochgestecktes Ziel bis heute bewältigt.



Mittwoch 29. November, 18:00 Uhr*

„Ethnographische ZHdKlänge“

Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)

Überraschenderweise verfügt die ZHdK über die älteste öffentliche ethnographische Sammlung in Zürich. Unter der Leitung von Franziska Müller-Reissmann werfen wir einen Blick auf die grossartige Sammlung aussereuropäischer Musikinstrumente und erfahren Spannendes über ihre Herkunft und ihre Reise nach Zürich. Feine Begleit-töne aus der persischen Musik runden unseren Besuch ab.

* Diese Exkursion findet ausnahmsweise an einem Mittwochabend statt.

Preise für die jeweiligen Exkursionen: Mitglieder EVZ, Kulturlegi ZH: Fr. 10.–, alle anderen: Fr. 20.– (im Preis inbegriffen sind Eintritt ins Museum, Führung und Apéro, exkl. individuelle Anreisekosten)